


**Bundesministerium
für Gesundheit**

Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss
Auf dem Seidenberg 3 a
53721 Siegburg.
vorab per Fax: 02241-938835

Gemeinsamer Bundesausschuss				
Original: <i>Dr. Brömmel</i>				
Kopie: <i>Hausarbeit</i>				
Eingang: 19. März 2008 <i>Jr 1913/08</i>				
Vors.	GF	M-VL	QS-V	AM
	P/Ö	Recht	FB-Med.	Verw.

 REFERAT
 BEARBEITET VON

 213
 Walter Schmitz

 HAUSSCHRIFT
 POSTANSCHRIFT

 Rochusstraße 1, 53123 Bonn
 53107 Bonn

 TEL
 FAX
 E-MAIL
 INTERNET

 +49 (0)228 99 441-3103
 +49 (0)228 99 441-4924
 walter.schmitz@bmg.bund.de
 www.bmg.bund.de

 AZ
 Bonn, 19. März 2008
 213 - 44746 - 26

Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 Abs. 5 SGB V vom 21.02.2008
hier: Änderung der Kinder-Richtlinie:
Umsetzung einer Auflage des Bundesministeriums für Gesundheit zum Be-
schluss vom 13.09.2007 über ein Screening auf Kindesmisshandlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegte Beschluss nach § 91 Abs. 5 SGB V zur Ände-
 rung der Kinder-Richtlinie: Umsetzung einer Auflage des BMG zum Beschluss vom
 13.09.2007 über ein Screening auf Kindesmisshandlung wird nicht beanstandet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

 Dr. Langenbacher